



Ressort: Auto und Motorsport

22. Internationales Traktorrennen ? Reingers, NÖ,

Reingers, NÖ., 04.09.2026 [ENA]

Die Sieger des diesjährigen internationalen Traktorrennens sind gekürt. Nach unzähligen Stunden der Veranstaltungsvorbereitung verwandelte sich das kleine, beschauliche Dorf Reingers im nördlichsten Waldviertel erneut in eine Pilgerstätte für Traktorfans.

Nach 24 Stunden Fahrt und 130 absolvierten Runden konnten die Teams Ihre Siege und Ausdauer begeistert feiern. Den ersten Platz in der Gesamtwertung sicherte sich das Transporte Reiss Racing Team mit der Startnummer 90 auf einem IHC 574 R. Den zweiten Platz sowie die schnellste Qualifying-Runde erreichte die Startnummer 17, IHC 1246, des IHC Rennstalls Weissenbach B. Mit 129 gefahrenen Runden ging der dritte Platz an das Racing Team Scherzer Transporte 1 mit Ihrem Steyr 40 und der Startnummer 80.

Bei der Siegerehrung wurden selbstverständlich auch alle weiteren Renn- bzw. Wertungsklassen mit dem Goldenen, Silbernen oder Bronzenen Hanfblatt ausgezeichnet.

Doch bevor die Siegesfeier stattfinden konnte, musste trotz aller Herausforderungen im Vorfeld das Veranstaltungsgelände u.a. mit Zeitnehmung, Sicherungsposten, 750 Strohballen und 250 Betonleitwänden vorbereitet, sämtliche Helfer und Unterstützer koordiniert und das Fahrerlager von 103 Teams aus dem In- und Ausland mit Ihren liebevoll restaurierten und gepflegten Traktoren bzw. Rennmaschinen bezogen werden. Nach der technischen Abnahme konnte am Freitag das freie Training gestartet werden. Außerdem ging das Qualifying los. Die Fahrer wollten sich den besten Startplatz sichern. Am Abend fand im Festzelt ein Empfang für alle Sponsoren und Festgäste statt, bei dem der spezielle Dank für Ihre Unterstützung ausgesprochen wurde.

Vor der Qualifikation der 15 schnellsten Traktoren setzte auch der langersehnte Regen ein, welcher die Strecke noch anspruchsvoller für die FahrerInnen machte.

Bei strahlendem Sonnenschein waren am Samstagvormittag zuerst die NachwuchsfahrerInnen an der Reihe. Mit großer Begeisterung und Muskelkraft starteten 62 Kinder der Jahrgänge 2018 bis 2022 mit ihren Trettraktoren, um sich das Hanfblatt der Junioren-WM 2026, präsentiert von der Volksbank, zu sichern. Bei der Siegerehrung nahmen alle TeilnehmerInnen mit Stolz und leuchtenden Kinderaugen Ihre Preise, Medaillen und Pokale entgegen.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



International Press Service.....

Danach konnte um 14 Uhr durch TOC Reingers Vereinsobmann Herbert Scherzer und Udo Landbauer, Landeshauptfrau-Stellvertreter von Niederösterreich, das 24 Stunden-Rennen um das Goldene Hanfblatt endlich gestartet werden. Ab diesem Zeitpunkt genossen die rund 12.000 ZuschauerInnen die Rennaction, das Fahrerlager, die besondere Stimmung und die verbindenden Motorsportgeschichten, die es nur in Reingers im August für 24 Stunden gibt. Während Thomas Katzensteiner die Veranstaltung fachkundig mit seiner Moderation und Interviews begleitete, konnten sich die BesucherInnen auch bei Hubschrauberrundflügen die Strecke von oben ansehen.

Die Kinder nutzten mit Freude die kostenlosen Hüpfburgen, besuchten die HUKI-Werkstatt oder das Bungee-Trampolin, während die Renntraktoren ihre Runden zogen. Rund um die Rennstrecke ist auch immer für Speis und Trank gesorgt. Die gesamte Gastronomie wird von den umliegenden Feuerwehren betrieben. Das Rennen ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Region. Einkäufe und Dienstleistungen werden ausschließlich bei regionalen Betrieben getätigt, ein starkes Bekenntnis zur Wertschöpfung vor Ort wird dadurch abgegeben. Alle Beherbergungsbetriebe im Umfeld profitieren von den steigenden Nächtigungszahlen sämtlicher Gäste.

. Nach allen Rennrunden und Erlebnissen wurde am Sonntag um 14 Uhr die Zielflagge von Andreas Kozar, dem Bürgermeister von Reingers, geschwenkt. Danach begannen die Siegerehrungen und gemeinsamen Feierlichkeiten nach dem Rennen.

Der TOC Reingers bedankt sich nochmals herzlich bei allen BesucherInnen, Sponsoren, Partnern, Unterstützern, Teilnehmenden, Ortsansässigen, EigentümerInnen der Grundstücke, der Gemeinde Reingers und allen umliegenden Gemeinden, den Freiwilligen Feuerwehren, den Rettungsdiensten, HelferInnen und allen weiteren Personen, die diese Veranstaltung ermöglicht und durchgeführt haben. Während das Dorf Reingers wieder zu seiner eigentlichen Einwohnerzahl schrumpft, freuen sich alle bereits auf das Rennen 2027!

Bericht online lesen:

https://wien.en-a.de/auto_und_motorsport/22_internationales_traktorrennen__reingers_n_-94349/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Tina Burian

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.